

Fröhlich-bunter Treffpunkt voller Leben

Barrierefreier Mehrgenerationen-Aktivpark am Kinderzu Hause eingeweiht



Was für ein tolles Farbenspiel: Ein gelbes Sonnensegel vor dem strahlend blauen Sommerhimmel, das große, bunte Kombinationsspielgerät vor grünem Rasen – und überall glücklich lachende, hüpfende, springende, spielende Kinder und fröhliche Erwachsene. Nein, mit mehr Spaß hätte die Einweihung des wunderschönen Mehrgenerationenspielplatzes direkt am Haus Burgweg, dem ehemaligen Kinderzu Hause, nicht gefeiert werden können. „Treffpunkt Leben“: unter dieser Zielsetzung schuf der engagierte Förderverein Kinderzu Hause Burbach e. V., mit finanzieller Unterstützung des Regionalvereins LEADER-Region 3-Länder-Eck e. V., nicht nur einen attraktiven, generationsübergreifenden, barrierefreien Aktionspark, sondern tatsächlich einen lebendigen Treffpunkt mitten in Burbach. Und mitten im Leben – wie der neue Vorsitzende des Fördervereins Kinderzu Hause, Falk Heinrichs, in seiner Begrüßung treffend sagte. „Gelebte Inklusion hat einen Namen: Treffpunkt Leben!“, betonte er. „Hier ist eine öffentlich zugängliche Begegnungsstätte entstanden, die Menschen mit und ohne Handicaps, Kinder und Erwachsene, Familien und Senioren aufs Beste verbindet. Hier können Nachbarn, Freunde und Besucher mit den 28 Bewohnern dieser Bethel-Einrichtung in Kontakt, ins Gespräch kommen, gemeinsam spielen und neue Bewegungsmöglichkeiten erleben.“



Bewusste Inklusion und geförderte Teilhabe: diese Prämissen gehören zur gelebten Philosophie des Fördervereins Kinderzu Hause. Umso mehr freute sich auch Burbachs Bürgermeister, Christoph Ewers, der ebenso Beisitzer im Kinderzu Hause-Fördervereinsvorstand ist, über die Realisierung des gelungenen Inklusionsprojektes. „Viele Ideen hat der Förderverein für dieses vereinseigene

Grundstück, das nur über das Bethel-Gelände zugänglich ist, entwickelt. Nach einjähriger Planungszeit, die durch die konstruktive Zusammenarbeit mit dem Landschafts-Planungsbüro Laufenburg, dem Gartengestalter Vlam und Proludic, dem Hersteller hochwertiger, individueller Spielgeräte, geprägt war, heißt es jetzt: Auf zum Spielen! Der Dank unseres Fördervereins gilt dem Regionalverein LEADER-Region 3-Länder-Eck und Ann-Kathrin Hoß als engagierter Regionalmanagerin ebenso, wie der Stiftung Bethel und deren Regionalleiterin Anja Hillebrand. Ein ganz besonderes Dankeschön geht aber an unseren ehemaligen Fördervereinsvorsitzenden Friedhelm Jung und seine Frau Mechthild Jung: Ohne diese beiden wunderbaren Mitstreiter wäre die Realisierung dieser lebendigen Begegnungsstätte nicht möglich gewesen!“ Roswitha Still, Vorsitzende des LEADER-Regionalvereins, betonte den Vorbildcharakter der neuen Freizeit- und Erholungseinrichtung, die in intensiver Weise den LEADER-Gedanken widerspiegelt. „Der Treffpunkt Leben ist ein Anliegen von Bürgern, für Bürger – und erweitert unsere Region um einen wunderbarer Treffpunkt!“

13 ganz verschiedene Spiel- und Beschäftigungsstationen, 1.200 Quadratmeter Aktionsfläche mit Wegen, Grünflächen und überdachter Picknick-Ecke, und ein Investitionsvolumen von rund 350.000 Euro, von denen 65 Prozent, also 230.000 Euro, aus Mitteln des Leadervereins kamen und die restlichen 35 Prozent vom Förderverein über Spendengelder getragen werden. – Die reinen Zahlen sprechen eine eigene Sprache. Die fröhlichen Gesichter der großen und kleinen Einweihungsgäste, die nach dem offiziellen „Go“ den Aktionsspielplatz stürmten und sich anschließend die kühlen Getränke, die Bratwürstchen und das leckere Eis schmecken ließen, zeichnen ein weniger nüchternes Bild. Ob am großen, bunten Kombinationsgerät mit seinen barrierefreien Rampen und der Rutsche, auf den beiden bodentiefen, rollstuhlgeeigneten Trampolins, auf der Slackline, der Netzschaukel, dem Kletterparcours, an den Fitnessgeräten oder im großen Sandkasten mit Bagger – gleich am Eröffnungstag wurde der attraktive Mehrgenerationenspielplatz zu dem, was er sein soll: einem fröhlich-bunten Treffpunkt voller Leben.

